

Elztal-Kurier

Amtsblatt der Gemeinde Elztal

Auerbach – Dallau – Muckental – Neckarburken – Rittersbach

Herausgeber: Gemeinde 74834 Elztal · Neckar-Odenwald-Kreis
Telefon (0 62 61) 8 90 30
www.elztal.de · info@elztal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt Elztal
Für den Anzeigenteil: HennBauer Medien GmbH · Limbach



Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

60. Jahrgang

Freitag, 12. August 2022

Folge 32

Amtliche Nachrichten

Störungsdienste und Notrufnummern

Stadtwerke Mosbach	06261/8905-36
Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	06261/19222

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?
Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de



Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Sie haben Fragen zum Thema Alter, Versorgung und Pflege? Wir beraten und informieren Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Kontaktdaten:

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis
E-Mail: pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de
Scheffelstr. 2, 74821 Mosbach
Hollergasse 14, 74722 Buchen

Ansprechpartner:

Thomas Bauer: 06261 / 842554
Birgit Scheuermann: 06261 / 842553
Jutta Landwehr: 06281 / 5212-2550
Jutta Baumgartner-Kniel: 06281 / 5212-2551

Tägliche Öffnungszeiten – um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

NACHRUF

Die Gemeinde Elztal trauert um ihren ehemaligen langjährigen Ortschafts- und Gemeinderat

Herrn Alois Gimber

der im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Herr Gimber war von 1975 bis 1999 als Mitglied des Ortschaftsrats Auerbach ehrenamtlich tätig. Von 1973 bis 1975 war er in Auerbach im Gemeinderat sowie von 1980 bis 1999 im Gemeinderat der Gemeinde Elztal.

Herr Gimber hat sich in dieser Zeit tatkräftig für die Belange der Gemeinde Elztal und den Ortsteil Auerbach sowie ihrer Einwohnerinnen und Einwohner eingesetzt. Durch seinen vielfältigen Einsatz hat er die Entwicklung der Gemeinde Elztal nachhaltig geprägt und sich dadurch bleibende Verdienste erworben.

Bürgerschaft, Gemeinderat, Ortschaftsrat und Verwaltung nehmen Abschied von einem engagierten Wegbegleiter und Bürger und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Elztal
Marco Eckl,
Bürgermeister

Für die Ortschaft Auerbach
Stefan Sauter-Schnabel,
Ortsvorsteher

Sperrung der Elzberghalle

Die Elzberghalle Dallau ist vom 15. 8. 2022 bis zum 10. 9. 2022 wegen Reinigungsarbeiten und Renovierungsarbeiten für den gesamten Vereinssport gesperrt.

Rückblick auf den Grünkerndarrentag mit den Dallauer Selbstvermarktern

Am vergangenen Samstag wurde nach vielen Jahren die Grünkern-darre auf dem Schlossplatz wieder in Betrieb genommen. Bei bestem Sommerwetter mit erträglichen Temperaturen trafen sich viele Dallauer, Elztaler und Gäste aus dem Umland vor dem Wasserschloss, um zu sehen, wie die historische Grünkerndarre funktioniert. Mit Markus Weniger aus Hardheim war es dem Dallauer Ortschaftsrat gelungen, einen absoluten Fachmann rund um das Thema Grünkern im Odenwald und Bauland zu gewinnen. Das große Interesse überraschte nicht nur die Organisatoren, auch Markus Weniger lief zur Hochform auf. Selten hatte er ein so breit gestreutes und interessantes Publikum. Keine Frage blieb offen. Sogar die älteren Dallauer, die noch selbst Dinkel geerntet und Grünkern gedarrt haben, konnten kaum etwas zu den Ausführungen von Weniger ergänzen. Und zur Hochzeit des Grünkerns in Dallau gab es sicher mehr als zehn Darren im ganzen Ort.

In direkter Nachbarschaft verkaufte der Ortschaftsrat passend zum Anlass Grünkernburger sowie von Ortschaftsrat Bergmann selbst zubereitete Grünkernsuppe. Metzger Dieter Mehl spendierte spontan noch Grünkernbratwürste. Die Räte und ihre Helferinnen hatten alle Hände voll zu tun, um die Gäste zu bedienen.

Weit mehr als ein Rahmenprogramm gestalteten die Dallauer Selbstvermarkter auf dem Schlossplatz. Trotz kurzfristiger krankheits- und urlaubsbedingter Ausfälle von ortsansässigen Betrieben gab es reichlich Waren und Informationen.

Am Holzbackofen der Bäckerei Englert konnte man zusehen, wie der eigene Flammkuchen zubereitet wurde. U. Fütterer und K. Göttl zeigten, wie die Imker den Dallauer Bienen den Honig entlocken. Bei Familie Großkinsky konnte man allerhand Wissenswertes zur Ernährung und Nahrungsergänzungsmitteln erfahren. Die LandBar beim Meertalhof verkaufte die Produkte der Familie Geier und bei der Fa. Gätschenberger gab es Apfelsaft und andere fruchtige Lebensmittel. Die Biemermühle verlegte ihren Mühlenladen ans Schloss und zeigte die Produktpalette, auch über das klassische Mehl hinaus. Vom Milchhäusle gab es Informationen zu den Bioprodukten der Umgebung und die Druckerei Laub verkaufte die Dallauer Dorfchronik.

Eine weitere Attraktion war die Zubereitung des Dallauer Nationalgerichtes, den Semmede. Nicht wenige Besucher waren extra deswegen zum Wasserschloss gekommen. Die vier Frauen, unterstützt von deren Kindern, hatten keine Pause bis alle vorbereiteten Kartoffeln zu Semmede gestorrt waren und verspeist waren. Wer zu spät kam konnte nur noch die leere Pfanne sehen.

Als weiteres Rahmenprogramm war auch bei diesem Fest eine Kunstausstellung in den Räumen des Wasserschlosses. Frau Hildgund Beichert aus Neckarburken zeigte im 1. Stock des Schlosses

die Werke ihres Künstlerlebens. Bei vielen persönlichen Gesprächen konnten die unterschiedlichen Stilrichtungen und die vielfältigen Motive ausgiebig diskutiert und erläutert werden.

Der Dallauer Ortschaftsrat bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Ausstellern und Helfern und natürlich bei den zahlreichen Gästen des 1. Dallauer Grünkerndarrentages. Vielleicht gelingt es, dem vielfachen Wunsch nach einer Wiederholung im kommenden Jahr zu entsprechen und eine Folgeveranstaltung zu organisieren. Die Grünkerndarre, zentral im Ort unmittelbar am Wasserschloss gelegen, sollte ihre Funktion regelmäßig zeigen dürfen und nicht wieder über viele Jahre nur zum Anschauen da sein.

Ortschaftsrat Dallau

Ortschaft Muckental

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Zur 5. Sitzung des Ortschaftsrates am Mittwoch, dem 17. August 2022, um 19.30 Uhr, im Rathaus Muckental, möchte ich hiermit herzlich einladen.

Tagesordnung

- TOP 1 Informationen über bedeutsame Angelegenheiten der Gemeinde und der Ortschaft
 - TOP 2 Sachstandsbericht durch Herrn Tanecker, Bauamtsleiter Gemeinde Elztal
 - TOP 3 Bebauungsplanverfahren Brunnenfeld IV
 - TOP 4 Verschiedenes
 - TOP 5 Anfragen der Bürger und Ortschaftsräte
- Christoph Kuhnert, Ortsvorsteher

Malaktion mit Künstler Peter Lahr

Am Samstag gingen 13 Kinder und einige Helfer in Muckental zu Werke, um sich auf ein besonderes Jubiläum einzustimmen. 650 Jahre seit der Ersterwähnung wollte der mit 550 Einwohnern kleinste und jüngste Ort von Elztal bereits vor zwei Jahren feiern. Doch die Pandemie ließ die Pläne erst einmal auf Eis legen. Nach zweijähriger Wartepause soll die Sause nun vom 16. bis 18. September mit einem Festakt sowie einer Bilderausstellung zur Ortsgeschichte im Dorfgemeinschaftshaus nachgeholt werden. Der langjährige Ortsvorsteher Siegfried Uhl und dessen Nachfolger Christoph Kuhnert setzen dabei nicht nur auf die Mitarbeit zahlreicher Helferinnen und Helfer sowie Vereine und Institutionen. Auch die „nächste Generation“ war am Samstag am Start. Auf dem Programm stand ein Freiluft-Kunst-Workshop mit dem Katzentaler Maler Peter Lahr.

Das Wetter zeigte sich von seiner sommerlichen Seite und so verwandelte sich der schattige Platz unter der großen Linde flugs in ein mobiles Atelier. Zwischen Rathaus und Backhaus versammelten sich 13 Kinder, um ihr Heimatdorf einmal auf eine ganz besondere Art zu erleben. Eine Mitmal-Geschichte führte zunächst in das Reich der Farben ein. Denn fast wie im richtigen Leben, gibt es auch mitunter zwischen Rot, Gelb und Blau einigen Streit, wenn es um die Frage geht, wer denn der wichtigste sei. En passant lernten die Kinder nicht nur die Charakterzüge einzelner Farben kennen, sondern auch gleich den entspannten Umgang mit Acrylfarben und Pinsel.

Siegfried Uhl, der sich schon seit Jahrzehnten mit der Ortsgeschichte beschäftigt und darüber regelmäßig publiziert, stellte im Anschluss einige der ortsbildprägenden und historischen Gebäude vor. So erfuhren die Kinder Details zum Schulhaus und Kindergarten, zum Rat- und Backhaus, zur 1890 erbauten katholischen Kirche St. Josef oder zum verschwundenen Dorf Rineck.

Mit so viel Hintergrundwissen ausgestattet, zogen die Nachwuchskünstler mit Stift und Skizzenpapier los, um ihr Lieblingsmotiv zu finden. Jannik und Raffi wählten gleich das nebenan geparkte Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr aus. Die meisten Kinder wurden im Ortskern fündig. Finn ließ sich von den geometrischen Formen der Bushaltestelle inspirieren. Den siebenjährigen Robin beeindruckten eine Absperrung und die große Schaukel am Kinderspielfeld. Besonders großer Beliebtheit erfreute sich die Kirche, die gleich von fünf Kindern auf das Papier gebannt wurde. Doch auch das alte Schulhaus und ein davor gepflanzter Baum weckten die Kreativität der Kids.

Bevor die Motive der Freiluftmalerei auf eine echte Leinwand mit Keilrahmen gebannt wurden, stärkten sich die Kinder erst einmal ausgiebig. Den Nachmittag nutzten die 13 Mädchen und Jungen, um ihr Lieblingsmotiv als echtes Acryl-Gemälde zu gestalten. Am meisten zu tun hatte dabei Jonathan, der auf seinem Bild nicht nur die Kirche, sondern gleich einige Straßenzüge von Muckental verewigte. Überrascht stellte Jannik fest: „Eigentlich mal ich ja nicht gerne, aber es macht voll Spaß.“ Erfreut vom hohen kreativen Potenzial vor Ort zeigte sich auch Elztals Bürgermeister Marco Eckl, dem die Kinder am späten Nachmittag ihre Bilder voller Stolz präsentierten. Besonders die vielfältigen Kirchenporträts von Nele, Clara, Karla, Lukas und Johannes hatten es dem Schultes angetan. Mit einem Abschlussvesper und einer letzte Runde Mandalas endete die Malaktion. „Das wird erst in zehn Jahren interessant, wenn die Kinder sich dann wieder sehen werden“, prophezeite Siegfried Uhl, der als Souvenir ein Katalogheft zusammenstellen möchte. Neben so viel „junger Kunst“ werde bei der Jubiläumsausstellung auch die bis dato älteste erhaltene Postkarte von Muckental aus dem Jahre 1919 gezeigt. Ein dickes Dankeschön ging zudem an Albert Haaf, Marco Hess, Ulrike Neureiter, Christoph Kuhnert und Mabel Riebesell vom Hofgut Rineck. Letzteres konnte aus Zeitgründen nicht mehr angesteuert werden.

Die Gemeinde Elztal sucht für das Schuljahr 2022/2023 für die Betreuung der Schulkinder in der Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an unserer Elztalschule in Dallau



eine zusätzliche Betreuungskraft (m/w/d).

Eine pädagogische Ausbildung ist von Vorteil. Aber auch erfahrene Personen mit souveränem Auftreten und Freude am Umgang mit vielen Kindern sind hier angesprochen.

Die Betreuung gliedert sich in die Abschnitte Frühschicht vor dem Unterricht (ca. 7.15–8.50), Spätschicht nach dem Unterricht (12.00 bis 14.00 Uhr) sowie am Nachmittag (14.00–16.30 Uhr). Die Belegung der Schichten ist abhängig von der Anzahl der angemeldeten Kinder.

Nach aktueller Planung wird eine Kraft für alle Schichten an Freitagen (ca. 6 Std.) gesucht. Eine Erweiterung für weitere Tage ist möglich.

Generell ist eine flexible Einsatzfähigkeit während der Betreuungszeiten in der Schulzeit von Vorteil, um auch in Vertretungsfällen die Betreuung gewährleisten zu können.

Die Anstellung erfolgt auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung bis 450-Euro entsprechend der anfallenden Arbeitsstunden. Die Beschäftigung erfolgt nach dem Tarifvertrag Öffentlicher Dienst und ist zunächst für das Schuljahr befristet.

Menschen mit Schwerbehinderung erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug. Die Informationen zur Datenerhebung nach Art. 13 EU-DSGVO können Sie unserer Homepage im Bereich „Stellenangebote“ entnehmen.

Sie haben Interesse? Dann melden Sie sich kurzfristig bis **zum 17. August 2022** bei uns. Bitte senden ein kurzes Interessensschreiben an die Gemeinde Elztal, Personalamt, Hauptstraße 8, 74834 Elztal oder per E-Mail an d.hornung@elztal.de (bitte zusammengefasst zu einer PDF-Datei als Anhang). Bei schriftlichen Bewerbungen fügen Sie bitte nur Kopien bei, da wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten. Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Herrn Hornung, Personalabteilung, Tel.: 06261-890320.

Sommerferienprogramm Elztal 2022- Geräteturnen

Am Montag, dem 1. 8. 2022, fand das Sommerferienprogramm Geräteturnen in der Elzberghalle statt. Das Ferienprogramm startete mit den 7- bis 9-jährigen am Vormittag und ging mit den 4- bis 6-jährigen am Nachmittag weiter. Jeweils 14 neugierige Mädchen kamen in die Halle und bestaunten die aufgebaute Gerätelandschaft. Zuerst wurde sich warmgemacht und gedehnt, bevor mit Rolle, Handstand und Rad erste Turnelemente ausprobiert wurden. Anschließend ging es zur Langbank, bei der die Stützkraft sowie die

Spannung und Sauberkeit geschult wurden. An der Sprossenwand zeigte sich wie gut die Bauchmuskeln der Mädchen sind, bevor es im Anschluss an das Reck bzw. den Barrenholm ging. Hier wurden Aufzüge, Rolle vorwärts nach unten und sogar Unterschwünge trainiert. Durch die Unterstützung der Trainerinnen Lina Schnabel, Mara Demmler und Julia Watzal konnten die Turnerinnen sicher gehalten werden, sodass nichts passieren konnte. Zum Schluss ging es an das Trampolin. Hier wurde vor allem das Aufhocken auf den Kasten geübt sowie die Grätsche auf die Weichbodenmatte. Nach dem kurzweiligen Training kamen viele Mamas, Papas, Geschwister und sogar Großeltern, die in Form einer kurzen Vorführung auf Musik das Gelernte ihrer Kinder begeistert betrachteten. Nach der Urkundenübergabe an die fleißigen Mädchen ging ein gelungener Turntag zu Ende.



Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Grundwasser-Situation ist angespannt – „Wasserentnahmen auf das unbedingt notwendige Maß beschränken“

Infolge der anhaltenden Trockenperiode ist die Grundwasser-Situation im Kreis angespannt. Darüber und über die wasserrechtlichen Rahmenbedingungen informiert das Landratsamt als Untere Wasserbehörde. „Der Grundwasserstand unterliegt immer natürlichen Schwankungen, die vor allem von den jahreszeitlich unterschiedlichen Niederschlagsmengen und daraus resultierenden unterschiedlichen Grundwasserneubildungsraten geprägt wird“, erklärt Claudia Freudenmann, Mitarbeiterin der Unteren Wasserbehörde im Neckar-Odenwald-Kreis. „Die Auswirkungen des sinkenden Grundwasserspiegels sind eindeutig“, berichtet Freudenmann und spricht von „Quellen und Bachläufen, die vom Grundwasser gespeist werden, über die Sommermonate nun aber trockenfallen“. Gerade in der aktuell anhaltenden Hitzeperiode ist zudem der Wasserbedarf der Bevölkerung, welcher ebenfalls zum Teil über regionale Grundwasservorkommen gedeckt wird, besonders groß.

Da keine Entspannung der Situation in Form von ergiebigen Niederschlägen in Aussicht steht, appelliert das Landratsamt an die Bevölkerung, die Entnahme von Grundwasser, beispielsweise über private Gartenbrunnen, Quellfassungen, aber auch in Form von Leitungswasser auf das unbedingt notwendige Maß zu beschränken. Dazu gehört auch der Verzicht auf die Bewässerung von Rasenflächen. Gemüse- oder Zierbeete sollten nicht täglich gegossen werden. Wenn möglich sollte das Gießen mit gesammeltem Regenwasser und in den Abend- und Morgenstunden erfolgen, da so der Grad der Verdunstung geringer ist. Die direkte Bewässerung per Tröpfchenbewässerung oder das Gießen mittels Gießkanne oder zielgerichtet per Schlauch hilft zudem, Wasser zu sparen.

Das Landratsamt weist ausdrücklich darauf hin, dass eine Wasserentnahme aus dem Grundwasser (beispielsweise Brunnen, Gartenbrunnen, Quellen) im Zuge des Gemeingebrauchs nur für den Haushalt, für den landwirtschaftlichen Hofbetrieb, für das Tränken von Vieh außerhalb des Hofbetriebs oder in geringen Mengen zu einem vorübergehenden Zweck sowie für Zwecke der gewöhnlichen Bodenentwässerung landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzter Grundstücke zulässig ist. Dabei dürfen sich infolge der Entnahme keine nachteiligen Auswirkungen für den Wasserhaushalt ergeben. Wasserentnahmen, die darüber hinausge-

hen, bedürfen der wasserrechtlichen Erlaubnis durch die Untere Wasserbehörde. Die Errichtung von Brunnen ist immer genehmigungspflichtig.

Sollte sich die an Grundwassermessstellen kontrollierbare Situation infolge ausbleibender Niederschläge weiter verschärfen, ist ein Entnahmeverbot aus dem Grundwasser und die damit verbundene Einschränkung des Gemeingebrauchs nicht ausgeschlossen. Für Oberflächengewässer ist eine solche Einschränkung des Allgemeingebrauchs bereits zeitnah in Aussicht.

Schulnachrichten

Unterrichtsbeginn an der Elztalschule

Nach den Ferien beginnt der Unterricht an der Elztalschule für die Klassen 2–4 am Montag, dem 12. 9. 2022, um 8.25 Uhr. Unterrichtsende ist um 12.05 Uhr für alle Schülerinnen und Schüler.

Die Einschulung der ersten Klassen findet am Donnerstag, dem 15. 9. 2022, um 9.00 Uhr in der Elzberghalle statt.

Bitte beachten Sie für das neue Schuljahr den geänderten Busfahrplan ab 12. 9. 2022:

Linie 841	1. Stunde	2. Stunde	2. Stunde
Rittersbach B 27	6.59		
Rittersbach Schule	7.00		
Muckental Kindergarten	7.04	7.58	
Rittersbach Schule		8.02	
Muckental Lamm	7.05		
Dallau Bahnhof	7.12		
Auerbach Schule	7.18	8.07	
Neckarburken Schule	7.25		8.16
Dallau Schule	7.28	8.12	8.19
Auerbach Schule	7.34		
Rittersbach Schule	7.39		
Muckental Kindergarten	7.43		
Limbach Schule	7.48		

Linie 841	5. Stunde	6. Stunde	7. Stunde
Dallau Schule	12.10	13.00	13.45
Neckarburken Schule	12.13	13.03	13.48
Auerbach Schule	12.21	13.11	13.56
Rittersbach Schule	12.25	13.15	14.00
Muckental Kindergarten	12.30	13.20	14.05
Muckental Lamm			14.06

Musikschule Mosbach



Zum Auftakt der Sommerferien gab es für die Schülerinnen und Schüler der Klavierklasse Eva Sassenscheidt-Monninger die Gele-

genheit, die verschiedenen Klangmöglichkeiten einer Orgel kennenzulernen. Bei der Führung an der großen Weigle-Orgel in der Stiftskirche Mosbach konnte alles aus der Nähe angeschaut werden, was normalerweise hinter den Schranktüren verschlossen bleibt: die Windversorgung, die kunstvolle Spielmechanik und die verschiedenen Pfeifenformen. Wer wollte, durfte auch am Spieltisch selber ein paar Töne spielen.

Johannes-Diakonie-Mosbach

Marvin Nohe ergriff die „Chance Beruf“

Firma Vogt Metallverarbeitung bekam Zertifikat für gelungene Integration ins Arbeitsleben

Der Staplerführerschein erfüllt Marvin Nohe immer noch mit Stolz. „Sogar unseren größten Stapler darf ich jetzt fahren“, erklärt er und deutet auf die große Lagerhalle der Firma Vogt Metallverarbeitung in Rosenberg-Sindolsheim, wo der – in der Tat sehr große – Stapler geparkt steht. Doch Marvin Nohe hat doppelt Grund zur Freude. Sein Arbeitsvertrag wurde verlängert und wird vielleicht bald entfristet. Für ihn ist das ein riesiger Erfolg. Dabei hat sich der 19-Jährige lange schwer damit getan, im Arbeitsleben anzukommen. Mit Stress-Situationen konnte er schlecht umgehen; sich zu konzentrieren und zu lernen fiel ihm schwer. Er besuchte das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum Johannesberg Schule und fand über dessen Berufsvorbereitende Einrichtung 2019 zur Firma Vogt – und in die persönliche Erfolgsspur. „Hier hat von Anfang an alles gepasst“, erinnert sich Marvin Nohe. Ihm gefalle sein Job, „weil hier immer etwas Neues passiert“. Mit einem Praktikum und leichten Kurierdiensten ging es los. Er bewährte sich, wollte mehr, lernte zum Beispiel Schweißen und entwickelte sich zu einem zuverlässigen Mitarbeiter in der Intra-Logistik.

Marvin Nohes Einstieg ins Arbeitsleben gelang auch dank der besonderen Offenheit, die bei Vogt gegenüber Menschen mit Behinderung herrscht. „Uns war es wichtig, Marvin komplett ins Team zu integrieren“, betont Bereichsleiter Alexander Rodrigues, der seinen neuen Mitarbeiter seit dessen Einstieg als Praktikant begleitet hat. Der Neue wurde allen Mitarbeitenden bekannt gemacht, bekam einen Mentor zur Seite gestellt. Arbeitsabläufe wurden ihm mit Bildern verdeutlicht. Zusätzliche Unterstützung kam vom Jobcoach der Johannes-Diakonie, Jens Bernhard, und von Andrea Hertlein, Beraterin für berufliche Rehabilitation der Agentur für Arbeit. Die Agentur für Arbeit begleitet junge Menschen auf ihrem Weg von der Schule ins Berufsleben und hat unter anderem den ersehnten Staplerführerschein finanziert. Andrea Hertlein kennt das Erfolgsgeheimnis für eine gelingende Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt: „Die Flexibilität und Offenheit von allen Beteiligten ist für den Erfolg ausschlaggebend.“

Die Firma Vogt hat diese Offenheit exemplarisch gezeigt, findet Jobcoach Jens Bernhard: „Hier hat einfach alles gepasst.“ Daher wurde das Unternehmen mit 70 Mitarbeitenden und Sitz in Rosenberg-Sindolsheim auf seinen Vorschlag hin von der Johannes-Diakonie für ein „vorbildliches Engagement bei der Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung“ mit dem Zertifikat „Chance Beruf“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung soll auch für andere Unternehmen ein Anreiz sein, sich „bei der beruflichen Integration von Menschen mit Behinderung so offen zu zeigen wie die Firma Vogt“.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

74834 Elztal-Dallau, Kirchenstr. 10, Tel. 06261/2765
pfarramt.dallau@kath-elf.de | www.kath-elf.de

Gottesdienstordnung vom 13. 8. bis 19. 8. 2022

Samstag, 13. 8. – Hl. Pontianus und hl. Hippolyt

Lau	10.30 Uhr Messfeier zur Goldenen Hochzeit
Ri	12.00 Uhr Trauung
Lim	16.00 Uhr Anbetung mit Beichtgelegenheit
Lim	18.30 Uhr Messfeier mit Kräutersegnung
Lau	18.30 Uhr Fatima-Rosenkranz
Nb	18.30 Uhr Messfeier mit Kräutersegnung

SONNTAG, 14. 8. – 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Jer 38,4-6.8-10; L2: Hebr 12,1-4; EV: Lk 12,49-53

Da	8.45 Uhr Messfeier mit Kräutersegnung
Ro	8.45 Uhr Messfeier
Fa	10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst (Seniorenzentrum)
Wag	10.30 Uhr Messfeier mit Kräutersegnung
Ri	10.30 Uhr Messfeier mit Kräutersegnung

Montag, 15. 8. – Maria Aufnahme in den Himmel

Krum 20.00 Uhr Festgottesdienst mit Kräutersegnung anschl. Lichterprozession mitgestaltet vom Musikverein Wagenschwend

Gleichzeitig Livestream im Internet unter: www.kath-elf.de/live

Dienstag, 16. 8. – Hl. Stephan von Ungarn

Tr 18.30 Uhr Messfeier mit Kräutersegnung

Mittwoch, 17. 8.

Au 18.30 Uhr Messfeier mit Kräutersegnung

Fa 18.30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 18. 8.

Lau 18.00 Uhr Rosenkranz

Lau 18.30 Uhr Messfeier

@ 21.00 Uhr Friedensgebet

Freitag, 19. 8. – Hl. Johannes Eudes

Lim 18.30 Uhr Messfeier

Marienfeier mit Bischof Meinrad Merkel

Das Fest „Mariä Himmelfahrt“ wird auch in diesem Jahr in Krumbach wieder feierlich begangen. Hauptzelebrant und Festprediger ist Bischof em. Meinrad Merkel.

Bischof Merkel ist in Hardheim geboren. Er gehört der Ordensgemeinschaft der Spiritaner an. Im Juli 2000 wurde er von Papst Johannes Paul II zum Bischof der Amazonas-Diözese Humaitá in Brasilien ernannt und er leitete diese 20 Jahre bis zu seinem Ruhestand im Oktober 2020.

2003–2010 war er Vorsitzender der Regionalen Bischofskonferenz und nahm 2019 im Vatikan an der von Papst Franziskus einberufenen Amazonas-Synode teil. Sein Wunsch, nach der Entpflichtung wieder in die angestammte Heimat zurückgehen zu dürfen, wurde ihm gewährt. Seit Anfang letzten Jahres wohnt er in Obrigheim-Asbach.

Der festliche Gottesdienst am Montag, 15. August, beginnt um 20.00 Uhr in der Krumbacher Kirche. Anschließend, gegen 21.00 Uhr, ist die Lichterprozession durch die Gemeinde. Der Prozessionsweg führt über die Ortsstraße, Limbacher Weg, Eichelstraße. Feierlicher Abschluss mit bischöflichen Segen ist an der Lourdes-Grotte vor der Kirche.

Die Marienfeier wird vom Musikverein Wagenschwend mitgestaltet. Kerzen sind vor und nach dem Gottesdienst am Portal der Kirche erhältlich. Die Freiwillige Feuerwehr Krumbach übernimmt die Absicherung des Prozessionsweges. Herzliche Einladung zur Mitfeier des Festgottesdienstes und der Lichterprozession in Krumbach. Der Festgottesdienst wird gleichzeitig per Livestream im Internet übertragen unter: www.kath-elf.de/live.

St. Burkardus Neckarburken

Der Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe findet als Vorabendmesse am Samstag, 13. August, um 18.30 Uhr in der Kapelle St. Burkardus statt. Zu ihrer Sicherheit können sie mit Abstand sitzen, es wird gelüftet! Herzliche Einladung
Das Gemeindeteam

Generalversammlung des katholischen Kirchenchors Dallau/Neckarburken

Neuwahlen und der Rückblick auf das vergangene Jahr standen im Zentrum der Generalversammlung des katholischen Kirchenchors Dallau/Neckarburken. Die Vorsitzende Sabrina Neidig begrüßte neben den Mitgliedern Pfarrer Michael Gartner sowie die Chorleiterin Caroline Bauer. Für den früheren Dirigenten Helmuth Fritz-Guischard, der am 27. 12. 2021 überraschend im Alter von 70 Jahren verstorben ist wurde eine Gedenkminute eingelegt. Sabrina Neidig legte den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2021 ab und informierte über die Ereignisse in diesem schwierigen, von der

Pandemie geprägten Jahr. Im März hat Susanne Blatz ihre aushilfsweise Tätigkeit als Dirigentin im Chor beendet. Im Juli wurden mit der neuen Chorleiterin Caroline Bauer die Proben in der Kirche aufgenommen, bis es im Herbst in der kalten Kirche zu ungemütlich wurde. Im Gottesdienst zum Patrozinium wurde der früherer Dirigent Helmuth Fritz-Guischard verabschiedet, der wenige Wochen später überraschend verstarb, und Caroline Bauer als neue Dirigentin vorgestellt.

Schatzmeister Klaus Breunig informierte über die Finanzlage des Chors und berichtete von einem insgesamt guten Kassenstand. Die Kassenprüferinnen Erika Federer und Mechthild Backi (in Abwesenheit) haben die Aufzeichnungen geprüft und für in Ordnung befunden.

Schriftführerin Edith Heiß ließ in ihrem Bericht das Geschehen im abgelaufenen Jahr Revue passieren. Es sei nicht immer einfach gewesen, geeignete Räumlichkeiten für die Chorproben zu finden und so hielt man diese überwiegend in der Kirche ab. Im Herbst mussten die Proben jedoch ausgesetzt werden, da in der kalten Kirche nicht mehr geprobt werden konnte. Einige Sängerinnen haben während der Coronazeit den Chor verlassen und zum Jahresende setzte sich der Chor noch aus 27 Sängerinnen und Sänger zusammen wobei die Männerstimmen doch sehr in Unterzahl sind.

Chorleiterin Caroline Bauer berichtete, dass während der Coronapausen Online-Singstunden abgehalten wurden. Dies wolle man auch wieder anbieten, wenn es wieder so weit kommen sollte. Ansonsten freue sie sich auf das Singen mit dem Chor.

Pfarrer Michael Gartner dankte im Namen der Kirchengemeinde für das Engagement. Kirchenchöre seien ihm wichtig, denn Chorgesang bringe Menschen zusammen. Die Gemeinschaft vor und nach dem Singen gehöre auch dazu.

Im weiteren Verlauf wurden einige Termine bekanntgegeben, so soll es im Herbst wieder einen Ausflug geben.

Auf Antrag von Pfarrer Gartner wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Sabrina Neidig hat das Amt der Vorsitzenden, das sie seit Januar 2019 begleitete, niedergelegt und ist aus dem Chor ausgetreten. Die Schriftführerin bedankte sich im Namen des Chors für ihr Engagement, mit dem sie den Chor durch die schwierigen letzten Jahre geleitet habe.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis. Sabine Deuser-Fischer wurde einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt. Sie hofft auf die Unterstützung der Sängerschar und wünscht sich, dass der Chor offen ist für Neues. Klaus Breunig wurde als Schatzmeister ebenso bestätigt wie Erika Federer und Mechthild Backi als Kassenprüferinnen. Als Team ohne feste Zuordnung für die Bereiche Schriftführer, Öffentlichkeitsarbeit und Presse wurden Edith Heiß, Gertraud Mohr und Luise Tanecker gewählt. Andreas Fischer übernimmt das Amt des Notenwarts und führt die Anwesenheitsliste. Damit das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommt, stellte sich Hildgard Ehret für die Durchführung vom „Hock“ zur Verfügung.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde zum gemütlichen Teil eingeladen.

Evangelische Kirchen Auerbach und Dallau

Evangelisches Pfarramt, Felderweg 6A, 74834 Elztal-Dallau
Tel: 06261-2611 Fax: 06261-3011, pfarramt@ekidua.de, Internet: www.ekidua.de

Öffnungszeiten: Montags 9.00–12.00 Uhr,
Donnerstags 13.00–16.00 Uhr

Ökum. Trauung am Freitag (12. 8. 2022) in Dallau

Am Freitag, 12. 8. 2022, findet um 13.00 Uhr die ökum. Trauung von Sebastian und Theresa Stuber geb. Schulz, mit Pfr. Ingolf Stromberger und Pfr. Michael Gartner statt.

Gottesdienst am Sonntag (14.08.2022)

Auerbach 9.15 Uhr Prädikantin Sybille Kircher
Dallau 10.30 Uhr Prädikantin Sybille Kircher

Nach dem Gottesdienst in Auerbach sind Sie herzlich, auf einen Kaffee mit netten Gesprächen und Begegnungen, eingeladen!

Abendandacht am Kirchbrunnen in Auerbach am 12. 8. 2022 um 18.30 Uhr

Unter dem Motto „Geh' aus mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit“ möchten wir mit Ihnen eine Andacht am Kirchbrunnen feiern und im Anschluss daran zum gemütlichen Beisammensein einladen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Förderverein für das Ev. Gemeindehaus Auerbach e.V.

Evangelische Kirche Fahrenbach und Muckental

Adolf-Weber-Str. 12, 74864 Fahrenbach. Tel.: 06267/284; Mail: Pfarramt@ev-fahrenbach.de; Homepage: www.ev.fahrenbach.de

Bürozeiten des Sekretariats: dienstags von 9.00–13.00 Uhr
Sprechstunden des Pfarrers: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

!!!ACHTUNG!!!

Bitte beachten Sie das Schutzkonzept, das in der Kirche ausgehängt ist!

Alle Gottesdienste werden auch auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst

Sonntag, 14. 8. 2022

10.00 Uhr Hauptgottesdienst, Pfr. Michael Roth-Landzettel

Sonntag, 21. 8. 2022

10.00 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel)

Open-Air-Gottesdienste

Seit des Lockdowns 2020 feiern wir in unserer Gemeinde Gottesdienste im Freien – mittlerweile in der Regel am Seniorenheim bzw. an der Wanderbahn.

Diese Gottesdienste erfreuen sich großer Beliebtheit und sollen auch weiter angeboten werden. Leider besteht das Team, das alles vorbereitet, jedoch nur aus wenigen Menschen. Daher müssen wir, solange wir keine Verstärkung finden, das Angebot reduzieren und im August auf einen Open-Air-Gottesdienst verzichten.

Das ist sehr bedauerlich und wir hoffen, dass wir in Zukunft mit mehr Mitarbeitern wieder „das volle Programm“ anbieten können. Bitte meldet euch daher im Pfarramt, wenn ihr in der warmen Zeit einmal im Monat oder alle zwei Monate beim Auf- und Abbau helfen könnt.

Kirchenkaffee

Nach der langen Corona-Pause würden wir auch gerne wieder mit dem Kirchenkaffee starten – das nächste Mal am 2. Oktober (Erntedank).

Gerne könnt ihr euch noch melden, wenn ihr bereit seid, unser Team zu verstärken. Das wäre super.

Evang. Pfarramt der Friedenskirche Neckarburken

Wörschelstr. 3a, 74834 Elztal * Tel. 06261 - 2688

Diakon Schunder 0160 75 22 979

www.friedensgemeinde-neckarburken.de

Sonntag, 14. August – 9.S.n.Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Maike Backfisch)

Mittwoch, 17. August

9.00–12.00 Bürozeit

Sonntag, 21. August – 10.S.n.Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Elke Reichert)

Urlaubsvertretung 22. August bis 29. August 2022:

Pfarrer Oliver Schüle

Fichtenstr. 9, 74842 Billigheim

Telefon: 06265 – 8098

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-billigheim.de

Urlaubsvertretung 29. August bis 11. September 2022:

Pfarrer Ingolf Stromberger
Kirchgasse 4, 74743 Seckach-Großeicholzheim
Tel: **06293/370**
Fax: 06293/928493
Mail: info@ev-grosseicholzheim.de

Ev. Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach

Kirchgasse 4, 74743 Seckach-Großeicholzheim, Tel. **06293/370**,
Email: info@ev-grosseicholzheim.de, Internet: www.ev-grosseicholzheim.de

Sonntag, 14. 8. – 9. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Pfr. I. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. I. Stromberger)

19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

Dienstag, 16. 8.

20.00 Uhr Gemeindegebet Großeicholzheim

Vereinsnachrichten

Fußballverein 2015 Elztal e.V.
Lehnackerstraße 30 · 74834 Elztal

**Aktuelle Infos**

Kreispokal Viertelfinale am Sonntag, 14. 8. 2022, um 17.00 Uhr:
TSV Sulzbach – FV 2015 Elztal



SV Neckarburken 1947 eV
Aktuell
www.sv-neckarburken.de
E-Mail: svn@gmx.com

**SV Neckarburken 75-jähriges Vereinsjubiläum**

Dieses Jahr kann der SV Neckarburken am 10. September um 18.30 Uhr sein 75-jähriges Vereinsjubiläum im Dorfgemeinschaftshaus in Neckarburken feiern.

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder ein, an der Jubiläumsfeier teilzunehmen.

Eine Voranmeldung ist erforderlich und kann persönlich, telefonisch oder per Mail beim 1. Vorsitzenden Helmut Opitz erfolgen. Anmeldeschluss ist der 25. August.

Historischer Verein Elantia e. V.

Der Römerverein Elantia Neckarburken lädt zum Wandern auf Römerpfaden ein. Der „Venuspfad“ Limbach bildet am Samstag, 20. August, die nächste Etappe. Treffpunkt ist bei eigener Anfahrt um 14 Uhr der Wanderparkplatz an der Klosterstraße, ca. 500 m von Balsbach kommend, bzw. 500 m von der L 524 Wagenschwend – Oberscheidental. Die Wanderstrecke ist 8,1 Kilometer lang und dauert ca. 3 Stunden. Bitte auf Sonnenschutz und entsprechende Getränke achten.

Kleintierzuchtverein Elzbachperle e. V.**Vorankündigung Jungtierschau**

Nach langer Corona-Pause veranstaltet der Verein in der Züchterhalle am Krähenwald seine traditionelle Jungtierschau.

Gezeigt werden Tiere aus der diesjährigen Zuchtsaison.

Die Schau ist am **Samstag, 20. August, ab 16 Uhr** und am **Sonntag, 21. August, ab 10 Uhr** geöffnet.

Für das leibliche Wohl ist wiederum bestens gesorgt.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

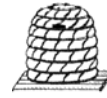
Wanderfreunde Billigheim-Elztal

Wir fahren mit dem Bus am 21. August zum Wandertag nach Crailsheim. Bitte meldet euch bei Sabine Steinbach unter Tel. 06265-7646 an. Es sind noch viele Plätze frei.

Unseren Wandertag veranstalten wir am 11. September 2022 in der Festhalle von Billigheim-Sulzbach.

Wir benötigen noch Helfer für diesen Tag und für den Auf- und Abbau.

Bitte meldet euch bei Sabine Steinbach.



Bezirksimkerverein Schefflenztal e.V.
Die Monatsversammlung findet am Freitag, den 12. August, am Lehrbienenstand Waldmühlbach um 20.00 Uhr statt.

Auf der Tagesordnung stehen

1. Völker auf das neue Bienenjahr vorbereiten.
2. Varroabekämpfung durchführen.
3. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Mitglieder und interessierte Mitbürger.

1. Vorsitzende Monika Polzer

Verschiedenes**Betreuerin, Betreuer – ein attraktives Ehrenamt**

Der Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis e.V. plant für den Herbst 2022 einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer. Inhaltlich geht es in dem Lehrgang um gesetzliche Grundlagen der Betreuung, Rolle und Pflichten des Betreuers, Organisation der Vermögensverwaltung und Gesundheitsvorsorge und vieles mehr.

Eine Betreuung wird eingerichtet für Menschen, die ihre Angelegenheiten infolge von hohem Alter, Krankheit oder Behinderung nicht selbst regeln können. Handelt es sich hierbei um allein stehende Menschen ohne Angehörige, so sucht der Betreuungsverein geeignete Frauen und Männer für diese verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe.

Ehrenamtliche Betreuer erfahren professionelle Unterstützung durch den Betreuungsverein. Hier können sie sich individuell beraten lassen und im Erfahrungsaustausch mit anderen engagierten Betreuern neue Kontakte aufbauen. Der Betreuungsverein des Neckar-Odenwald-Kreises ist angewiesen auf Menschen, die sich für das Ehrenamt der gesetzlichen Betreuung interessieren. Eine gute Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit der Thematik bietet der Einführungslehrgang ins Betreuungsrecht.

Die Veranstaltungen sind sowohl für Angehörige vorgesehen, welche zum gesetzlichen Betreuer bestellt sind, als auch für alle diejenigen, welche Interesse an einer ehrenamtlichen Betreuung haben.

Die Kurse finden statt am **Donnerstag, den 22. 9. 2022, und Donnerstag, 29. 9. 2022**, Beginn jeweils um 19 Uhr in der Volkshochschule Buchen, Kellereistraße 48. Die Teilnahme ist kostenlos.

Um **Anmeldung in der Geschäftsstelle** wird gebeten: entweder unter der Rufnummer 06261 / 84-2523 oder per Fax: 06261 / 84-4770 oder per e-mail: betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Bezirksverband Nordbaden

Am Sonntag, 25. 9. 2022, bietet der Volksbund Nordbaden allen Interessierten eine Tagesfahrt ab Karlsruhe Busbahnhof auf den Hartmannsweilerkopf an. Weitere Zustiege sind beim Tankhof Grün (Willstätt) und Autohof Ettenheim-West (Kappel-Grafenhausen) möglich.

Unter fachkundiger Leitung wird u.a. das Historial (2017 eröffnete Informationscenter), die Nationalgedenstätte wie auch der Kamm mit dem Schlachtfeld besichtigt. Auf der Rückfahrt wird die deutsche Kriegsgräberstätte in Cernay besucht. Gute Kondition wird ans Herz gelegt. Der Reisepreis beträgt 75€ (inkl. Eintritte und Mittagessen (ohne Getränke)).

Weitere Infos und Anmeldung unter 0721/23030 oder bv-karlsruhe@volksbund.de.

Forstbetriebsgemeinschaft Südlicher Odenwald - Ausflug

Die Forstbetriebsgemeinschaft Südlicher Odenwald plant für Samstag, dem 1. Oktober eine Exkursion ins liebeliche Taubertal. Wir machen eine große Führung im Schloss Weikersheim, das in neuen Gemächern erstrahlt und können uns auch danach im Schlosspark ein wenig verweilen. In Weikersheim gibt es gute Weinlokale und Pizzerien. Gegen Abend, ca. 17.00 Uhr, fahren wir nach Markelsheim zum Abendessen in den Landgasthof Weinstube Taubertal, dort machen wir einen gemütlichen Abschluss. Anmeldung telefonisch bei Berto Roos unter der Nr. 06267/751 erbeten. Berto Roos, FBG Vorstand

Steuersprechstunde für Gründer

Gründerinnen und Gründer sowie Übernehmer von Betrieben, die spezielle Fragen zum Thema Steuern haben, können sich am 24.

August 2022 in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von Steuerexperten beraten lassen. Die kostenfreie Beratung wird von der IHK gemeinsam mit der Steuerberaterkammer angeboten. Alle, die sich selbstständig machen möchten, sind eingeladen, sich fachkundig zu steuerlichen Aspekten beraten zu lassen. Voraussetzung ist, dass sie bereits an einem Geschäftskonzept arbeiten oder es schon fertig gestellt haben und vorher einen Fragebogen ausfüllen. Anmeldung und ausführliche Informationen sind abrufbar unter www.ihk.de/rhein-neckar/sprechstunden-starcenter (Anmeldefrist: 19. August 2022).

Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar Kommunikation und Marketing

Matthias Schmitt, Leiter Kommunikation und Marketing
Tel.: 0621-1709-210, Mail: matthias.schmitt@rhein-neckar.ihk24.de

Sudoku

						6		5
			7	1	6			
	9	1			3			
		7					4	8
3	4	2			1			
			2	4	7			6
		5	4	7	2			
						5		4
2	3		9					

						9	7	1
8	2				6			
		1		4	5			
	4		6					5
	6	7	3					
						1		8
			8	9				
						4	1	7
5	7	3						

				9			3	1
9	5	7						
2			8	5				
					1			7
		5			6			
	6	1		3	5		8	
						2		
			5	6	8			
7	9					8		

						2		
		6		4	5	9		
		5		6	1			
				3				6
4	7			8				3
	8			5				
	6		9	1			7	
7	3						8	
			8				9	

			6	2	8			
6						1	5	
3	4					2		
		1			2		6	3
		6			4			7
			9		7			
			8	3	9			
						5	7	8
4	2							

2						9		
			3	4	6			
	7		6	2			8	
		1						7
		4		2	3			
		7			1			6
3	1							
			5				3	
9						8	4	



Ist Ihr Pkw schon urlaubsfit?

Online Terminvereinbarung

Vereinbaren Sie den Servicetermin bei uns bequem von zuhause online. Mit der Online-Terminbuchung von Mercedes me finden Sie Ihren Wunschtermin im Handumdrehen,



Fahrzeug-Aufbereitung (innen), Paket M

Schonende Außenwäsche in der Waschanlage, Scheiben- u. Innenraumreinigung inkl. Kofferraum, Säubern und Pflegen der Gummi- u. Kunststoffteile.

49,00 €

Fahrzeug-Aufbereitung (außen)

Schonende Außenwäsche in der Waschanlage, Felgenreinigung, Reifenpflege, Reinigung der Scheiben außen und der Einstiegsleisten, Fahrzeug aussaugen.

59,00 €

Klimaanlagen Check

Funktionsprüfung der Füllmenge in Abhängigkeit zur Kühlleistung, Prüfung der Dichtigkeit, Auffüllen Kältemittel, zzgl. notwendiges Kältemittel

89,00 €

Klimaanlagen Reinigung

Zzgl. fahrzeugabhängigem Staubfilter.

129,00 €

Urlaubs-Check

Prüfen aller Flüssigkeitsstände, Scheibenwaschanlage und Wischerblätter. Funktionskontrolle der Bremsen, Laufräder, Beleuchtung. Sichtkontrolle der Fahrzeugkarosserie mit Prüfung der Aggregate auf Undichtigkeit.

99,00 €

Servicevorteils Programm

100 % Service mit 20 % Preisnachlass. Für ausgewählte Wartungs- und Verschleißarbeiten. Inkl. der dafür notwendigen Mercedes-Benz Original-Teile.



Mercedes-Benz

Autohaus Gramling

Autorisierter Mercedes-Benz PKW, Transporter und LKW Service und Vermittlung
Mosbach-Neckarelz, Mosbacher Str. 68, Tel. 06261/636-0
Walldürn, Daimlerstr. 4, Tel. 06282/9218-0
Mudau (nur Service), Bahnhofstr. 11, Tel. 06284 / 9212-0
www.gramling-mercedes-benz.de info@gramling-mercedes-benz.de

Die Sportgemeinschaft Auerbach trauert um ihr

Ehrenmitglied Alois Gimber

Alois Gimber war für die SG Auerbach eine der verlässlichsten Persönlichkeiten im Aufbau und Fortbestand des Vereines.

Er war über 20 Jahre als Jugendleiter, Kassenprüfer, Spielausschuss, Abteilungsleiter, 2. und zum Schluss drei Wahlperioden als 1. Vorstand aktiv.

Im Jahr 1987 wurde er für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Traurig nehmen wir Abschied und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Sportgemeinschaft Auerbach 1946 e.V.
Die Vorstandschaft

**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Wir bieten Ihnen den kompletten Service:

▶ größter regionaler Anbieter

Meister-
betrieb
seit über
30 Jahren

- ✓ Kaminöfen
- ✓ Kachelkamine
- ✓ Pelletgeräte
- ✓ Kesseltechnik
- ✓ Schornsteinanlagen
- ✓ Schornsteinsanierung

Greiner

Kaminbau GmbH

Tel. 0 62 92 / 9 28 72 60

www.kaminbaugreiner.de

Abbildungsbeispiel

AUSSTELLUNGSRÄUME: Hauptsitz in 74924 Neckarbischofsheim
74743 Seckach | 74193 Schwaigern | 68542 Heddeshheim

Sorgfalt, Kompetenz und Kostenoptimierung!

- Pflaster- & Natursteinarbeiten
- Umbau- & Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten

... seit 2002

WB

Winde Bau

Qualität zum fairen Preis · Tel. 06267 9297527 · Mobil 0172 6348621

Ritterstraße 15 · 74834 Elztal-Muckental · www.windebau.de